

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Exzellenz von Tirpitz im „Flotten“ Dienst auf steiler Schwarzwaldhöhe.

Ein Schwarzwaldblatt erzählte gelegentlich ein Vor-
kommnis, das von dem leutseligen Charakter, der Hilfs-
bereitschaft des Flottenadmirals v. Tirpitz, heredtes Zeugnis
ablegt.

Exzellenz von Tirpitz ist — so schrieb das Blatt aus Urberg im Schwarzwald — in der ganzen Welt berühmt als der geniale Schöpfer von Deutschlands gefürchteter Flotte. Der hohe Herr versteht aber nicht bloß große Kriegsschiffe „flott“ zu machen, die Deutschlands Ehre und Ruhm auf allen Meeren verkünden, sondern stellt auch auf steiler Bergeshöhe seine bewährten Kräfte in den Dienst des „Flottmachens“, allerdings nicht eines stolzen Schiffes, sondern von Klein-Marieles — Karren.

Das kam so: In einer Höhe von 1000 Meter, gleichsam in Felsen gebaut, liegen die Höfe von Horbach, inmitten eines Felsenmeeres. Dort wohnt auch die kleine Marie Herr, die schon in der Schule immer sehr brav und fleißig war. Seit Ostern ist sie aus der Schule entlassen und legt jetzt tapfer Hand an, sowohl bei der vielbeschäftigt Mutter in der Haushaltung, wie beim Vater in Feld und Wald. Vor einigen Tagen war sie den ganzen Tag mit der Haferernte beschäftigt. Mit großer Befriedigung schob sie am Abend das letzte schwer beladene Wägelchen mit Hafer den steilen Berg